



Protokoll der 23. Generalversammlung des Skiclub Bannalp-Wolfenschiessen

Mittwoch, 12. Juni 2024, 20:00 Uhr in der Aula Zägli, Wolfenschiessen

Vorsitz: Blättler Marcel

Protokoll: Meiler Flurina

Anwesend Vorstand: Gabriel Raffaella, Niederberger Esther, Stebler Christian, Wagner-Hess Silvia, Waser Barbara

Entschuldigungen Vorstand: -

Anwesend Mitglieder: → siehe Präsenzbuch

Ehrenmitglieder: Burch-Mathis Klara, Christen Bernhard, Christen Daniel, Christen Ruedy, Dossenbach Hans-Jörg, Gabriel Urs, Hess Eugen, Mathis Roland, Odermatt Ivo, Stebler Norbert, Waser Bruno

Freimitglieder: Dossenbach Hans-Jörg, Joller Vreni, Mathis Josef, Stebler Norbert

Athleten: Christen André, Käser Janis, Niederberger Elin, Niederberger Lean, Niederberger Tino, Spichtig Gian Andrin

Mitglieder: Christen Erwin, Christen Margret, Christen Roli, Gabriel Stefan, Gander Martin, Helfenstein Thomas, Hiss Beat, Joller Bruno, Joller Christoph, Käser Elia, Käser Patrick, Niederberger Anita, Niederberger Bruno, Niederberger-Barmettler Edith, Niederberger Kai, Niederberger Marco, Niederberger René, Spichtig Stefan, Zumbühl Beat, Zumbühl Urs

Entschuldigungen Mitglieder:

Ehrenmitglieder: Hurschler Seppi, Mathis Heinz, Näpflin Edi, Reymond-Hess Erika, Wicki-Hess Monika

Freimitglieder: Hurschler Walter

Athleten: Christen Anja, Christen Remo, Lütolf Joel

Mitglieder: Bachmann Franziska, Barmettler Jrene, Barmettler Sepp, Baumgartner Christoph, Christen Beni, Durrer Aline, Durrer Corina, Durrer Eveline, Eicher Jvo, Hummel-Stebler Silvia, Kathriner Kevin, Kurmann Andy, Kurmann Priska, Lütolf Beat, Lütolf Yolanda, Lütolf Yves, Niederberger Alois, Pickis Claudia, Waser Thomas

1. Begrüssung/Entschuldigungen/Präsenzliste

Marcel Blättler begrüsst um 20.00 Uhr alle Mitglieder herzlich zur 23. Generalversammlung des Skiclubs Bannalp-Wolfenschiessen in der Aula Zägli, Wolfenschiessen.

Marcel bittet alle, sich auf der Präsenzliste einzutragen.

Die Traktandenliste wurde zusammen mit der Einladung zur GV termingerecht an alle Mitglieder verschickt. Somit ist die 23. Generalversammlung des Skiclub Bannalp-Wolfenschiessen eröffnet.

2. Wahl der Stimmzähler

Anita Niederberger und Roland Mathis werden einstimmig als Stimmzähler gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 22. Generalversammlung vom 7. Juni 2023

Das Protokoll der 22. GV ist auf der SCBW-Homepage verfügbar. Das Protokoll wird genehmigt.

4. Jahresberichte

4.1 Präsident (Marcel Blättler)

Ein weiteres ereignisreiches und spannendes Vereinsjahr neigt sich dem Ende entgegen. Zahlreiche Veranstaltungen wurden erfolgreich durchgeführt, was die Vielfalt und das Engagement unseres Vereins unterstreichen.

Bannalper Berglauf

Am 18. Juni 2023 fand der Bannalper Berglauf statt. Dank eines eingespielten Teams aus rund 50 Helfern verlief der Berglauf reibungslos und ohne grössere Zwischenfälle. Rund 115 Läufer nahmen daran teil und sorgten für einen spannenden Wettkampf.

Lottomatch

Der Lottomatch am 6. und 7. Oktober 2023 war ebenfalls ein grosser Erfolg. In Zusammenarbeit mit dem Alpina Cheerli wurde die Veranstaltung sehr gut besucht und erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit.

Älperchilbi und Chässpruch

Am 22. Oktober 2023 fand die Älperchilbi mit dem Chässpruch statt, bei dem der Skiclub wiederum die Bewirtung in der Zägli-Halle übernahm. Die Halle war gut gefüllt und es wurde eine Rekordzahl an Nachtessen (Älpermagronen) ausgegeben. Ein grosses Dankeschön gebührt Chrigu Stebler und seinem Team, die den Anlass reibungslos organisierten.

Vorstand und OK-Mitglieder

Aktuell sind alle Vorstands-Chargen besetzt und die anfallenden Arbeiten können wir auf mehrere Schultern verteilen. Ein herzliches Dankeschön an meine Vorstandskolleginnen Esther, Silvia, Barbara, Raffie, Flurina und an Chrigu für die hervorragende Zusammenarbeit. Auch für die grossen Anlässe fanden wir zusätzliche Mitglieder für die jeweiligen Organisationskomitees, was eine Entlastung für uns vom Vorstand bedeutet. Für das Berglauf-OK suchen wir zurzeit noch nach weiterer Unterstützung.

Skiclub-Bus

Gegen Ende der Wintersaison machte unser langjähriger Skiclub-Bus schlapp. Ein geeignetes Ersatzfahrzeug konnte mithilfe der Garage Odermatt schnell gefunden werden. Ein herzliches Dankeschön an Beat Hiss für den Unterhalt und die Vermietung des Skiclub-Busses sowie an Dani Zumbühl für den «Innenausbau» des Busses. Wir sind zuversichtlich, dass uns dieses Fahrzeug wieder einige Jahre gute und sichere Dienste leisten wird. Zeitnah werden wir den Bus auch noch mit den Sponsoren-Logos versehen.

Sponsoren

Wir konnten die Sponsorenverträge der meisten bestehenden Sponsoren verlängern und neue Firmen gewinnen, die unseren Skiclub unterstützen. Ein riesiges Dankeschön an alle Sponsoren für ihre grosszügige Unterstützung.

Dank an die Leiterinnen und Leiter

Ein riesengrosser Dank geht an alle Leiterinnen und Leiter, die unzählige Stunden mit viel Herzblut für den Skiclub investieren und so ein breites Angebot im Bereich Langlauf, Snowboard, Touren, Skicross und Alpin Ski für die schneesportbegeisterten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ermöglichen. Ihr macht einen genialen Job – dankä tuisig!

Dank an die Mitglieder und Helfer

Danke an alle schneesportbegeisterten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die im Skiclub Bannalp-Wolfenschiessen aktiv sind. Ob im Wettkampf oder als Hobby – ihr seid das Herz unseres Vereins! Herzliche Gratulation zu den grossartigen Resultaten im letzten Vereinsjahr. Ein grosses Dankeschön auch an alle Helferinnen und Helfer sowie alle stillen "Chrampfer", die sich in irgendeiner Form für den Skiclub einsetzen.

Ausblick

Das neue Vereinsjahr hat begonnen und es stehen zahlreiche Anlässe und Aktivitäten auf dem Programm. Ein besonderes Highlight ist sicherlich die Schneenacht des Nidwaldner Skiverbandes, welche am 17. Mai 2025 in Wolfenschiessen stattfinden wird. Ich freue mich auf ein weiteres spannendes Jahr voller positiver Erlebnisse und gemeinsamen Momenten mit der Skiclub-Familie.

Sportlicher Gruss,
Marcel Blättler - Präsident / Juni 2024

4.2 Sportchef (Silvia Hess)

Geschätzte Skiclub-Familie

Die Winter werden immer herausfordernder. Der mangelnde Schnee macht uns – auch mit unserem schneesicheren Heimskigebiet Engelberg-Titlis – zu schaffen. Auf der Bannalp konnte in der Saison 2023/2024 kein einziger Skitag absolviert werden. Trotz allem spüre und sehe ich die Begeisterung der Kinder und Leiter für den Schneesport. Wichtig ist, dass die Kinder sich in der Natur bewegen und ihr soziales Umfeld pflegen können. Die engagierten Leiter und Helfer, welche viele Stunden – kostenlos und freiwillig, bei jedem Wetter – dazu investieren, tragen den grössten Teil dazu bei. DANKE euch! Dies motiviert auch mich als Sportchefin, die Grundlagen dazu zu schaffen und uns den wandelnden Bedingungen zu stellen.

Auf die nächste Saison hin wird der Skiclub Bannalp-Wolfenschiessen in neuen Farben unterwegs sein. Wir verlassen den Grünton und werden in den Farben Blau/Bordeauxrot unterwegs sein. Die Auswahl der neuen Clubdress musste schon mitten im Winter gefällt

werden, da diese nun den Sommer über produziert und bedruckt werden, damit sie dann im Herbst präsentiert werden können. Ich freue mich sehr darauf!

Erneut nahmen wir die Planung des Snow Days in den Angriff. Wie schon oben erwähnt, war an einen Schneesportbetrieb auf der Bannalp schlicht nicht zu denken. Wir hatten inzwischen mehr Zeit mit Sitzungen verbracht, als mit unserem Schneesportgerät auf der Piste ;) Trotz allem sind wir motiviert, dieses Projekt nächste Saison wieder in den Angriff zu nehmen, da wir davon überzeugt sind, dass die Schule Wolfenschiessen, die Gemeinde und auch das Skigebiet Bannalp davon profitieren werden, und nicht zuletzt auch der Skiclub.

Aus einer Not heraus wurde ein Novum in der Schweiz durch uns lanciert. Erstmals hat ein Skiclub ein Regionalrennen (Masters) mit einem Punkterennen (JO) kombiniert. Da an der Jochpass Trophy, dem einzigen Master Rennen in Ob- und Nidwalden, welches in Zusammenarbeit mit dem Skiclub Stans organisiert wird, nur noch knapp 30 Teilnehmer anwesend waren, wurden wir zum Umdenken gezwungen. Gleichzeitig stieg die Nachfrage nach einem Punkterennen. Den Sommer über wurden durch das OK diverse Reglemente geprüft, etliche Gespräche geführt und den Kritikern die Stange gehalten. Das Ergebnis: Ein Rennen auf dem Jochpass, von Jung bis Alt, mit 160 Teilnehmern. Trotz fordernden Bedingungen anfangs April, bei fast sommerlichen Temperaturen und 400kg Salz, welches in die Piste eingearbeitet wurde, konnte ein erfolgreiches Rennen durchgeführt werden. Mit diesem Konzept konnten wir auch die Verbände davon überzeugen und nehmen die Planung für das gleiche Format für die nächste Saison wieder in Angriff.

Auch bei den Clubrennen Alpin und Nordisch war Flexibilität gefragt, mussten sie doch wegen dem Wetter auf das Verschiebedatum gesetzt werden. Trotz allem hatten die Teilnehmer ihren Spass und durften als Preis ein Stirnband in den neuen Farben und unserem Logo entgegennehmen. Somit steht der nächsten Saison nichts mehr im Wege.

Ich wünsche euch einen erholsamen Sommer und bis bald wieder auf dem Schnee oder an einem unserer Anlässe!

Sportliche Grüsse,

Silvia Wagner - Sportchefin / Mai 2024

4.3 Ressortleiterin Alpin (Stefan Spichtig)

Trotz guten Schneebedingungen in der Höhe waren die Skilifte auf Bannalp nur sehr kurz in Betrieb. Dadurch konnten wir leider auch in der vergangenen Saison kein Training auf der Bannalp durchführen.

Die Saison startete mit dem traditionellen Herbstlager der Nidwaldner Skiclubs. Von uns waren 8 Teilnehmer/innen dabei, wovon zwei 14/18 Coaches, die für den Konditeil und die Animation verantwortlich waren. Bruno Waser, Stefan Spichtig und Marco Niederberger waren als Leiter im Einsatz. Trotz eisigen Pisten war es eine tolle Woche.

Die vier Achermann-Stöckli Cup Rennen konnten alle stattfinden, wenn auch teilweise mit schwierigen Schnee- und Wetterbedingungen gekämpft werden musste. Der NSV-Slalom musste infolge Schneemangels und schlechtem Wetter auf der Klewenalp abgesagt werden. Aus demselben Grund wurden die Kantonalmeisterschaften wieder in Andermatt durchgeführt. So war von den Animationskindern, Eltern, Punktfahrer bis zu den FIS-Athleten Flexibilität gefordert.

Insgesamt waren 7 Piccolo, 11, Multis, 22 Animation, 1 Skicrosser und 8 Kaderfahrer für unseren Club auf den Ski.

Piccolo / Multis (Eveline Durrer)

Im Dezember startete das Training der 11 Multis-Kids in Engelberg. Jeweils samstags fanden zwischen Dezember und März acht von zehn geplanten Trainings statt. Zur gleichen Zeit trainierten auch die 7 Kinder der Piccolos. Infolge Schneemangel auf der Bannalp fanden

ebenfalls sieben der zehn geplanten Trainings auf der Klostermatte statt. Ein einziges Training, konnte bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Bedingungen auf der Bannalp stattfinden und wurde dann auch gebührend genossen. Als dann sowohl auf der Bannalp als auch auf der Klostermatte die weissen Schneeflecken immer weniger wurden, endete die Saison der Piccolos frühzeitig.

Viele treue Leiter*innen leiteten auch in diesem Winter die Trainings. Neu hinzu kamen Hilfsleiter*innen, welche grösstenteils bereits als Teilnehmer*innen an Angeboten des Skiclubs dabei waren. Es freut uns riesig, dass sie die Aufgabe als Hilfsleiter*innen übernehmen, unser Angebot unterstützen und gemeinsam mit uns neue Erfahrungen sammeln.

Ein riesengrosses Dankeschön geht an alle Leiter*innen und Hilfsleiter*innen, ob erfahren und neu mit dabei, ihr seid es, die die Freude am Skifahren an die junge Generation weitergebt und vorlebt.

Animation

Die Skitrainings starteten am 18. November 2023 und bis zum Saisonabschluss am 6. April 2024 konnten wir insgesamt 36 Trainings mit durchschnittlich 11 Kindern in Engelberg durchführen. Jasmin Zumbühl konnte zusätzlich im Talentskifahren des NSV mitmachen.

Da die Trainingspisten jeweils knapp und begehrt sind, wurden diese teilweise mit dem Skiclub Engelberg und umgekehrt geteilt. Zudem haben sich infolge Schneemangels auf der Klewenalp auch der Skiclub Buochs oder Büren Oberdorf für einzelne Trainings bei uns angeschlossen. Diese Zusammenarbeit hat gut funktioniert.

Die Punktefahrerguppe zählte diesen Winter 11 Athleten. Fünf trainierten im NSV-Kader (siehe Portraits Kaderfahrer) und sechs Kinder in der Trainingsgruppe Nidwalden. Dies waren Tim und Sara Blättler, Laura Joller, Severin Zumbühl, Joana Niederberger und Nico Waser. Sie trainierten ein- bis zweimal wöchentlich unter der Leitung von Walti Hurschler (TG Nidwalden).

Die Rennen standen wettertechnisch vor allem zu Beginn der Saison unter einem schlechten Stern. So mussten einige Rennen abgebrochen, verschoben oder unter sehr schwierigen Pistenverhältnissen durchgeführt werden. Insgesamt gab es jedoch in der Höhe viel Schnee, wodurch die meisten Rennen bei guten Bedingungen bestritten werden konnten. Die Clubwertung des ZSSV Intersport-Rubin-Cup beendeten wir auf dem 4. Rang und in der NSV-Cupauswertung erreichte unser Club den 2. Rang hinter Beckenried-Klewenalp.

Die Kantonalmeisterschaften fanden am 27. Januar wiederum in Andermatt statt. Die Kinder waren erfolgreich unterwegs. Es gab folgende Podestfahrer: Charlotte Wüthrich, Jasmin Zumbühl, Malina, Elin, Gina und Joana Niederberger, Janis Käser, Gian Andrin Spichtig und Remo Christen. Remo ist im Riesenslalom die Tagesbestzeit gefahren.

Bei den vier Achermann-Stöckli-Cup Rennen (AS-Cup) resultierten 5 Podestplätze und diverse Topten-Klassierungen. Bei diesen und weiteren Animationsrennen waren wir jeweils mit bis zu 23 Kindern am Start.

Das Clubrennen musste auf das Ersatzdatum am 17. März verschoben werden. Es waren 60 Teilnehmer am Start. Clubmeister/in wurden Laura Joller, Stefan Spichtig und auf dem Snowboard Joel Odermatt.

Für den Grand-Prix Migros Finale konnten sich erfreulicherweise 7 Kinder qualifizieren. Beim Finale auf dem Hoch Ybrig gelang Tino Niederberger mit einem 7. Rang das beste Resultat. Charlotte Wüthrich, Yael Käser, Julian Kurmann, Laura Joller, Janis Käser und Gian Andrin Spichtig haben ebenfalls gut gekämpft, erreichten aber (teilweise knapp) keine Topten-Rangierung.

Von Verletzungen wurden wir glücklicherweise weitestgehend verschont. Nebst einigen kleineren Blessuren hatte Severin beim Punkterennen in Engelberg einen Sturz und musste mit der Rega abtransportiert werden. Er hat sich aber schnell erholt und es geht ihm wieder gut.

Die Kinder waren motiviert und machten technisch Fortschritte. Dies sowohl dank guten Trainings in den Toren als auch bei zahlreichen Tiefschneeabfahrten, wo das Gleichgewicht und die Koordination speziell gefördert werden. Beim Abschlusstraining wurde auf Big-Foot Skis gefahren. Das Fahren mit diesen kurzen Skiern bot nochmals eine Herausforderung und vor allem viel Spass zum Saisonende.

Skicross

Die Skicrosser hatten in der vergangenen Saison mit denselben Herausforderungen wie im Vorjahr zu kämpfen. Aufgrund der Schnee- und Wetterbedingungen auf der Klewenalp war es kaum möglich das Startgate, welches eine wichtige Trainingsgrundlage wäre, zu stellen. Es wurde jedoch trotzdem, mit einigen Anpassungen, eifrig trainiert.

Unser Crossfahrer Alexander Niederberger nahm am Sichtungstraining im Oktober in Saas Fee sowie am Trainingsweekend auf der Reiteralm in Österreich (beide von Swiss Ski organisiert) teil. Am 14. Januar konnte die Rennsaison in St. Moritz mit einem Rennen gestartet werden. Alexander nahm auch an den weiteren Rennen der Swiss Skicross Tour auf der Lenk am 21. Januar und nochmals in St. Moritz am 3. Februar teil. Leider hatte er beim Rennen in St. Moritz Pech und stürzte. Dabei zog er sich schwere Knieverletzungen zu und konnte für den Rest der Saison nicht mehr auf die Skier zurückkehren. Der Heilungsprozess verläuft soweit gut und Alexander ist guter Hoffnung, dass er nächsten Winter wieder auf den Ski steht. Wir wünschen weiterhin gute Besserung.

Bruno Niederberger wollte zum Saisonabschluss auf der Melchsee Frutt ebenfalls noch ein Rennen bestreiten und war topmotiviert mit dem Käsedress am Start. Leider war ein Start aufgrund von schlechtem Wetter nicht möglich. Skicrossinteressierte Fahrer sind herzlich willkommen im SCBW und bei Skicross Nidwalden. Es wird ein engagiertes Sommer- und Wintertraining angeboten. Weitere Informationen gibt es bei Bruno Niederberger.

Kaderfahrer

Joel Lütolf, B-Kader

Joel ist unser erfolgreichster Kaderfahrer. Er fuhr im August und September bereits zahlreiche Rennen in Neuseeland. Anschliessend absolvierte Joel im Winter weitere 30 Renneinsätze, davon auch 9 im Europacup. Zu Beginn der Saison musste er mehrere Einfädler hinnehmen, konnte sich jedoch fangen und einige gute Resultate erzielen. Zu Weltcupeinsätzen hat es dieses Jahr leider nicht mehr gereicht. Die technischen Fortschritte und den Speed möchte er nächste Jahr in den Rennen noch besser abrufen können. Dazu wird er im Elite Weltcup Slalom Team von Swiss Ski beste Voraussetzungen vorfinden.



Anja Christen U21, NLZ-Mitte

Anja fuhr diesen Winter 32 FIS-Rennen. Dabei konnte sie dreimal aufs Podest steigen, ergatterte 4 Top 5 und 6 Top-Ten Resultate. Ihre Karriere beendete sie mit einem 16. Platz im Slalom an den Elite Schweizermeisterschaften in Lenzerheide. Nach einer Schulterverletzung begann Anja zu zweifeln und bis zum Frühjahr zeichnete sich ab, dass sie ihr Leben nicht mehr dem Skirensport unterordnen möchte. Sie blickt mit grosser Dankbarkeit auf eine prägende glückliche Zeit zurück und beginnt im September ein Studium an der HSG St. Gallen.



Andre Christen U18, ZSSV-Juniorenkader

In seiner 2. FIS-Saison absolvierte Andre 44 FIS und FIS-Juniorrace. Wiederum war der Slalom seine stärkste Disziplin, wo er jahrgangsmässig zu den Besten gehört. Da gelangen ihm zwei Podestplätze. Im Gesamtklassement des Swissscups sicherte er sich den neunten Schlussrang, was den Aufstieg ins NLZ-Mitte bedeutete. In den technischen Disziplinen ist er zufrieden, doch im Speed ist noch ziemlich viel Luft nach oben. Er ist im 2. Jahr der Sportmittelschule Engelberg.



Remo Christen ZSSV U16

Für Remo war es die letzte JO-Saison. Er ist 23 Rennen gefahren und konnte sich für alle interregionalen und nationalen Wettkämpfe qualifizieren. Er konnte drei regionale Rennen gewinnen und je einen 4. Platz an interregionalen Rennen herausfahren. National hatte er oft gute 1. Läufe, brachte es dann jedoch im 2. nicht herunter. Er ist im 1. Lehrjahr und macht eine Sportlerlehre als Polymechaniker. Nun konnte er sich für das ZSSV-Juniorenkader qualifizieren, wo es weiter geht Richtung FIS-Rennen.



Tino Niederberger RLZ/NSV U16

Tino wechselte im Sommer 2023 in die 2. ORS nach Hergiswil. Nach der Saisonvorbereitung mit rund 30 Skitagen im Herbst bestritt er im Winter 2023/2024 in der Kategorie U16 alle Punkterennen gegen den älteren Jahrgang 2008. Tino fuhr 22 Rennen und konnte dabei auch erste Erfahrungen im Super-G sammeln. Tino war bei 7 Inter-regionalen Rennen am Start. Meistens belegte er dabei den 20. bis 23. Rang. Bei Punkterennen in ZSSV-Gebiet fuhr er 2x in die Top 5 und 2x aufs Podest. Beim ZSSV-Rubin-Cup belegte er den 15. Rang. Aktuell hat er 65.20 Punkte.



Janis Käser RLZ/NSV U14

Dieses Jahr hatte Janis wieder eine sehr erfolgreiche Rennsaison. Neben den Punkterennen im ZSSV-Gebiet, wo er regelmässig aufs Podest gefahren ist, durfte er dank guten Ergebnissen bereits interregionale und einmal bereits nationale Rennen bestreiten. Die Swiss-Ski Punkte konnte Janis auf 48.46 runterbringen. Die Highlights waren der Gewinn des Rubin-Cups in der Kategorie U 14 und die Aufnahme ins Kader des ZSSV. Janis wird in einem Jahr versuchen in die Sportschule Engelberg zu wechseln oder eine geeignete Lehre zu finden, mit der sich der Skirennsport kombinieren lässt.



Gian Andrin Spichtig NSV U14

Kurz vor Beginn der Wettkampfsaison musste Gian Andrin eine 2-monatige Zwangspause einlegen. Durch einen Unterarmbruch war es erst Mitte Januar wieder möglich ins Training einzusteigen und erste Rennen zu bestreiten. Bei insgesamt 18 Punkterennen konnte Gian Andrin im Slalom dreimal gewinnen sowie zwei 2. Plätze herausfahren. Im Riesenslalom gelang ihm einmal ein 3. Rang. Beim ZSSV-Rubin-Cup erreichte er den 4. Gesamtrang in der Kategorie U14. Die Qualifikation für das Finale des Migros GP war ein weiteres Highlight des Winters.



Elin Niederberger NSV U14

Elin durfte sich in ihrer zweiten Saison als Punktgefaherin in der Kategorie U14 mit dem älteren Jahrgang 2010 messen. Nach der Saisonvorbereitung mit intensiven Konditrainings und sechs Skilagern à je vier Tage war sie bei 22 Rennen, vor allem im ZSSV-Gebiet, am Start. Aufs Podest fuhr sie 3x und 9x in die TopTen. 5x hat sie das Ziel leider nicht erreicht und schied aus. Dank guten Resultaten, vor allem im Slalom, konnte Elin ihre Punkte um rund 28 Zähler auf 78.87 reduzieren. Beim ZSSV-Rubin-Cup belegte sie den 11. Rang. Punktemässig ist Elin schweizweit aktuell das sechst beste Mädchen im Jahrgang 2011. Elin freut sich, dass sie ihr persönliches Saisonziel, die Aufnahme beim RLZ Hergiswil, geschafft hat.



Allgemeines und Dank

Diese Saison waren wir wieder mit den Gruppen, Piccolo, Multis und Animation unterwegs. Die Vermittlung der Freude am Skisport, der Spass und die Entwicklung der Skitechnik standen im Zentrum. In der Animation fokussieren wir uns auch auf den Rennbereich.

Wie bereits in den vergangenen Wintern waren Organisation, Flexibilität, zahlreiche Leitereinsätze und die Mithilfe der Eltern gefragt. Mit Engagement, Spass und Knowhow gelingt es unserem Club das Skifahren in der Gemeinde als Breitensport und als Rennsport anzubieten.

Damit dies weiterhin gelingt sind wir auf zahlreiche Leiter und Hilfsleiter angewiesen. Es ist erfreulich, dass bereits einige 14/18-Coaches als Hilfsleiter im Einsatz waren und nächsten Winter nochmals einige dazukommen werden. Anschliessend besteht die Möglichkeit für die Teilnahme an Leiterkursen, für welche bereits KandidatInnen gemeldet sind. Auf dieser Basis und mit den besuchten Weiterbildungen der bereits aktiven Leiter soll das Leiterteam im Schuss gehalten werden.

Danke an Eveline Durrer für die Organisation der Piccolo und Multis und an Sophie Blättler für die wichtige Arbeit als J&S Coach im Hintergrund.

Herzlichen Dank auch an alle weiteren Beteiligten, speziell den Leiter und Hilfsleiter für den Einsatz, um das ganze Programm umzusetzen, damit möglichst viele Kinder schöne Erlebnisse im Schnee haben dürfen. Danke auch an Margreth Christen für die grosse Vorarbeit in den letzten Jahren sowie die Unterstützung während der Saison, welche mir das erste Jahr in diesem Amt sehr erleichtert hat.

Stefan Spichtig - Chef Alpin / Mai 2024

4.4 Ressortleiter Nordisch (Christian Stebler)

Durch den Sommer und Herbst trainierten die jungen Nachwuchsathleten des Skiclub Bannalp-Wolfenschiessen jeden Mittwochabend im Zägli und Umgebung. Es wurde wiederum ein vielseitiges Sportprogramm mit Biken, Vitaparcours, Turnen, Velobergrennen und Bergläufen angeboten. Nach den Herbstferien fand dann das Turnen nur noch in der Halle statt, meistens so lange bis der grosse Schnee fällt.

Am 18. Juni fand zum 34mal der Bannalper Berglauf statt. Zirka 120 Bergläuferinnen und Bergläufer fanden den Weg ins Ziel auf der Bannalp und waren sehr froh, dass das Wetter

wiederum so super war. Ein grosses Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfer, ohne Euch könnte man nicht so einen Anlass durchführen.

Am 6. Dezember war es dann so weit, wir durften unser erstes Schneetraining in Engelberg absolvieren. Frau Holle hat es wieder sehr früh im Dezember einschneien lassen, zur grossen Freude von uns Wintersportler. So durften wir bereits vor Weihnachten einige wichtige Schneekilometer sammeln. Leider kam dann, die schon fast traditionelle Weihnachtswärme wieder zu uns und räumte den ganzen Naturschnee wieder weg. Zum Glück hatten wir wiederum eine kleine Kunstschneerunde in Engelberg, die den warmen Temperaturen Stand hielt. Anfangs Januar hat es dann wieder mächtig viel Naturschnee gegeben und so ging es dann weiter bis Ende Februar, einmal schneite es viel und dann war es wieder längere Zeit warm. Der März war dann viel zu warm in unserer Region, so dass in Engelberg kein Langlauftraining mehr möglich war.

Wir konnten auch wieder an zahlreichen Wettkämpfen mit unserem Langlaufnachwuchs teilnehmen. Der erste Wettkampf der Saison waren die Unterwaldner Langlaufmeisterschaften, die durch unseren Skiclub organisiert wurden. Bei kalten minus zwölf Grad durften wir bei herrlichem Winterwetter diesen Anlass durchführen. Am Vormittag fand ein Massenstartrennen statt und am Nachmittag ein Fun Team Sprint, da wurden die Teams kunterbunt anhand des Einzelwettkampfes zusammengemischt. Weiter nahmen wir am Nidwaldner J+S Langlauf und NSV-Nachtsprint teil. Dank erneuten zahlreichen Schneefällen anfangs März, konnten wir unseren Clublanglauf am 9. März in der Gerschnialp doch noch durchführen. Nachher war es definitiv fertig mit Langlaufen in Engelberg und der Gerschnialp. Am 20. April durften wir unseren traditionellen Saisonabschluss zusammen mit dem 50-jährigen Jubiläum der Langlaufgruppe Wolfenschiessen-Bannalp feiern. An diesem Nachmittag kamen rund 40 Personen der Langlauffamilie zusammen und verbrachten ein paar gemütliche Stunden. Mit einem Saisonrückblickfilm und einer Dokumentation der 50 Jahre LLG wurde den Gästen ein abwechslungsreiches Programm gezeigt. Zur Freude aller Anwesenden waren auch unsere zwei Gründungsmitglieder Sepp Schön und Franz Hess mit dabei.

Auch unser Skispringer Lean Niederberger ist weiterhin erfolgreich unterwegs. Ende Oktober erreichte er an den Skisprung Schweizermeisterschaften in der Kategorie Elite den guten 4.Rang. Durch den Winter bestritt er vor allem Continental Cup Wettkämpfe, das ist die Rennserie direkt unter dem Weltcup. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.

Zum Schluss möchte ich mich beim Leiterteam recht herzlich bedanken für die großartigen Trainings mit den Athleten. Die Kids haben Spass und ohne Euch wäre es nicht möglich, so viele Trainings anzubieten. Auch ein grosses Dankeschön an alle Eltern für Eure Mithilfe und Eure Bereitschaft.

Nun wünsche ich allen einen schönen Sommer.



Chrigu Stebler – Chef Nordisch / Mai 2024

4.5 Ressortleiter Snowboard (Kai Niederberger)

Im Winter 2023/2024 durften wir insgesamt elf Kinder im Alter von 8 Jahren bis 15 Jahren im J&S Snowboardkurs begleiten. Es war wieder eine fantastische Saison, welche wir mit den Kindern erleben durften. Neu ins Leiterteam dazu gewonnen haben wir dieses Jahr Joel Odermatt vom Restaurant Alpina Einhorn. Als Snowboard Instruktor konnte er natürlich noch ein paar speziellere Jumps und Tricks zeigen. Das spornte alle noch mehr an, den Mut zusammenzunehmen und über den wortwörtlich eigenen Schatten zu springen. Es wurde viel ausprobiert, ausgetauscht und voneinander profitiert bei den wunderbaren Pistenverhältnissen auf dem Brunni. Es macht riesigen Spass mit so tollen und motivierten Kindern zu trainieren und diese zu fördern. Als vierköpfiges Leiterteam ermöglicht es uns auch, die Kinder in niveaugerechte Gruppen einteilen zu können. So gelingt es uns, alle Niveaus entsprechend zu unterstützen.

Am Clubrennen und am AS Cup in Engelberg erhielten wir sehr positives Feedback, da wir mit all unseren Snowboarder*innen am Start standen. Dies machte uns besonders stolz und wir freuen uns, wenn auch im kommenden Winter unsere J&S Kurse wieder zahlreich besucht werden.

Bei meinem ganzen Leiterteam möchte ich mich recht herzlich für den unermüdlichen Einsatz bedanken.



Sportliche Grüsse,

Kai Niederberger – Chef Snowboard / Mai 2024

4.6 Ressortleiter Tourengruppe (Fox Gabriel)

Nach sehr langem Wirken als Tourenchef in unserem Skiclub gab Thomas Waser an der letzten GV seinen Rücktritt. Sehr schön, dass er uns als Leiter noch erhalten bleibt. So war die Saison 2023/24 meine erste Saison als Tourenchef vom Skiclub Bannalp-Wolfenschiessen. Beat Hiss und das ganze Leiterteam unterstützten mich dabei tatkräftig. Los ging die Tourensaison mit zwei Sommeranlässen.

Am 25. Juni 2023 nahmen unter der Leitung von Thomas Waser und Fox Gabriel 12 Kinder und 11 Erwachsene den Klettersteig Rigidalstock in Angriff. Die jüngeren Kids stiegen über den einfacheren Rigidalstockgrat auf und die Älteren wagten sich an die schwierigere Rigidalstockwand. Beide Gruppen trafen gleichzeitig auf dem Gipfel ein und verpflegten sich beim Gipfelkreuz aus dem Rucksack. Bei wunderbarem Wetter ging es an den Abstieg. Die Tour war sehr schön und verlief ohne Zwischenfälle.

Am 19. August 2023 stand die Sommergebirgstour auf den Clariden auf dem Programm. Wir fuhren früh los um bei den heissen Temperaturen möglichst rasch in die Höhe zu kommen. Auf dem Weg zum Klausenpass war es jedoch mit dem frühen Abmarsch vorbei. Ein sehr grosses „Säntä Veh“ blockierte lange die Passstrasse. Unsere beiden Leiter Thomas Waser und Anita Odermatt warf dies aber nicht aus der Bahn und sie führten uns sehr umsichtig und gekonnt auf den Gipfel. Die 5 Teilnehmer genossen diese abwechslungsreiche Hochtour.

Anfangs über eine sehr schöne Alpenflora, übergehend in karge Felslandschaft, weiter über Gletscher und anschliessend ausgesetzte Kletterei im einfachen Grad.

Am 11./12. November 2023 absolvierten 5 Leiter den Einführungskurs ESA in Sargans. Lawinenausbildung und eine Anwendungstour standen auf dem Programm. Wegen Schneemangel mussten wir leider die Tourenskier zu Hause lassen. Anstelle einer Anwendungstour war Nordic Walking und Yoga angesagt. Jänü. Dank diesem Kurs können die teilnehmenden Leiter nun auch den Sonnengruss.

Am 17. Dezember 2024 ging es aufs Langis zum internen Tourenleiter-Ausbildungstag des SCBW. Lawinenkunde und Spaltenrettungen wurden geübt und über Notfallausrüstung und Alarmierung gab es unter den Teilnehmenden einen spannenden Austausch.

Endlich kam der Schnee und die ersten Clubtouren standen auf dem Programm. Im Allgemeinen war die Schneesituation in dieser Saison nicht schlecht. In den tieferen Lagen war der Schnee eher mager, da die Temperaturen meistentheils sehr hoch waren. Dafür war der Schneefall in den höheren Lagen bestens.

Geplant waren 11 Skitouren, wovon wir 10 Touren durchführen konnten und die Tourenwoche. Unsere Tagestouren:

16. Dezember 2023 - Vorweihnachtliche Tour auf den Fürstein

Teilnehmer: 16 Personen (inklusive Leiter)

Leiter: Beat Z, Anita, Fox

Aufstieg: 835 Hm

Strecke gesamt: 15 km

27. Dezember 2023 - Einlauftour aufs Munggenstöckli

Teilnehmer: 14 Personen (inklusive Leiter)

Leiter: Beat H, Beat Z.

Aufstieg: 651 Hm

Strecke gesamt: 6 km

7. Januar 2024 - Neujahrsskitour aufs Mändli

Teilnehmer: 12 Personen (inklusive Leiter)

Leiter: Anita, Fox

Aufstieg: 1`040 Hm

Strecke gesamt: 11 km

20. Januar 2024 - Glattengrat

Teilnehmer: 12 Personen (inklusive Leiter)

Leiter: Beat H, Rahel

Aufstieg: 1`010 Hm

Strecke gesamt: 10 km

17. Februar 2024 – Winterhorn

Teilnehmer: 14 Personen (inklusive Leiter)

Leiter: Fox, Anita

Aufstieg: 1`162 Hm

Strecke gesamt: 11 km

17. Februar 2024 - Tälligrat

Teilnehmer: 5 Personen (inklusive Leiter)

Leiter: Beat H, Beat Z.

Aufstieg: 1`121 Hm

Strecke gesamt: 13 km

2. März 2024 - Richtung Steilimi
Teilnehmer: 2 Personen (inklusive Leiter)
Leiter: Kevin, Fox
Aufstieg: 1'130 Hm
Strecke gesamt: 13 km

10. März 2024 - Fürstein
Teilnehmer: 5 Personen (inklusive Leiter)
Leiter: Rahel, Beat Z.
Aufstieg: 835 Hm
Strecke gesamt: 15 km

6. April 2024 - Helgenhorn
Teilnehmer: 6 Personen (inklusive Leiter)
Leiter: Fox, Beat Z.
Aufstieg: 1'211 Hm
Strecke gesamt: 15 km

20./21. April 2024 - Abschlusstour
Wegen schlechtem Wetter abgesagt

4. Mai 2024 - Pässetour Jochstock
Teilnehmer: 10 Personen (inklusive Leiter)
Leiter: Beat Z, Fox
Aufstieg: 1'244 Hm
Strecke gesamt: 11.5 km

Tourenwoche Elm

17. März 2024 bis 23. März 2024
Teilnehmer: 15 Personen (inklusive Leiter)
Leiter: Thomas + Anita als Hauptleiter,
Beat Z, Fox als Hilfsleiter

Die Aussichten für eine tolle Tourenwochen waren sehr gut. Zwei Wochen vor Beginn lag in Elm noch viel Schnee. Doch leider kam der Föhn und es wurde wärmer. Zu Beginn der Tourenwoche regnete es bis über 2'000 M.ü.M.

Trotzdem konnten wir drei sehr schöne Touren durchführen. Zwei Regentage überbrückten wir mir Ausbildung, Besuch vom Schiefertafelmuseum und einem Spielnachmittag.

Tag 1: Anreise

Tag 2: Ausbildung (schlechtes Wetter)

Tag 3: Tour Chli Chärpf - 1'406 Hm, 10 km

Tag 4: Tour Vorder Bliistock - 450 Hm, 5.5 km

Tag 5: Museumsbesuch Schiefertafelfabrik + Spielnachmittag (schlechtes Wetter)

Tag 6: Skitour Gemsfärenstock - 970 Hm, 7 km

Tag 7: Abreise

Wir können auf eine schöne und unfallfreie Tourensaison zurückblicken. Insgesamt nahmen 141 Personen an den 13 Skitouren teil. Wir absolvierten 13'065 Höhenmeter und 143 Kilometer.

Herzlichen Dank allen Teilnehmern und ein grosses Dankeschön an das Leiterteam Beat Hiss, Beat Zumbühl, Thomas Waser, Anita Odermatt, Rahel Hess und Kevin Kathriner.

Stefan Gabriel – Chef Touren / Mai 2024



5. Rechnungsablage

Die Kassierin Esther Niederberger macht einen Überblick über die Vereinsrechnung 2023/2024.

Die Einnahmen durch die Mitgliederbeiträge betragen in diesem Jahr CHF 11'180.20. Beiträge vom Sportfonds und J+S beliefen sich auf CHF 15'232.73. Die Sponsoringeinnahmen haben sich wieder auf dasselbe Niveau wie vor Corona eingependelt und betragen CHF 16'762.70. Die Einnahmen aus den organisierten Anlässen (Bannalper-Berglauf, Lottomatch, Äplerchilbi, Jochpass-Trophy (inkl. Punkterennen Jochstock), Unterwaldner Langlauf-Meisterschaften) betragen CHF 27'148.87 CHF. Bei „diversen Einnahmen“ hat die Vereinsaktion AVIA einen Betrag von CHF 384.70 eingebracht. Das Ergebnis aus Beiträgen, Sponsoring und Anlässen betrug somit CHF 70'709.20.

Die Aufwände in den Ressorts Alpin und Nordisch waren ähnlich wie im letzten Jahr. Das Ressort Tourenggruppe ist stark im Aufschwung und somit ist dort der Aufwand im Vergleich zum letzten Jahr auf CHF 3'221.55 angestiegen. Der Beitrag für die Neuanschaffung des Skiclubdresses betrug dieses Jahr mit CHF 2'659.70 nur etwa die Hälfte der Summe des Vorjahres. Durch Reparaturen beim Skiclubbus und die übrigen allgemeinen Vereinsaufwände ist der totale allgemeine Vereinsaufwand auf CHF 16'756.50 CHF gestiegen. Die Athleten- und Nachwuchsentschädigung belief sich auf insgesamt CHF 14'400.00. Der Finanzerfolg war mit 2'106.48 dieses Jahr wieder etwas höher. Der Jahresgewinn betrug im Vereinsjahr 2023/2024 CHF 2'097.83.

Das Vereinsvermögen ist auf CHF 159'971.62 gestiegen.

6. Revisorenbericht

Als Revisor ist Erwin Christen anwesend, Alois Bissig hat sich entschuldigt. Die Rechnung wurde aufgrund von Stichproben und Analysen kontrolliert und alle Belege waren vorhanden. Die Rechnung konnte mit einem Reingewinn von CHF 2'097.83 abgeschlossen werden. Erwin dankt Esther für die fehlerfreie Führung der Kasse und empfiehlt, die Rechnung zu genehmigen. Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

7. Budget 2024/2025

Die Mitgliederbeiträge werden für die Saison 2024/2025 nicht erhöht. Dies wird einstimmig genehmigt. Wir rechnen mit Mitgliedereinnahmen von CHF 11'000, mit Beiträgen aus dem Sportfonds und J+S-Beiträge von CHF 14'000, sowie mit etwas erhöhten Sponsoringeinnahmen von CHF 19'000. Für den Bannalper-Berglauf rechnen wir mit einem Verlust von CHF

500. Der Lottomatch und die Äplerchilbi werden zusammen mit 21'000 CHF budgetiert. Mit der Jochpass-Trophy inkl. Punkterennen Jochstock erwarten wir Einnahmen von CHF 1'500.

Bei den Ressorts sind die jährlichen Aufwände folgendermassen budgetiert: Alpin CHF 20'600, Nordisch CHF 2'500 und Tourengruppe CHF 2'500. Für die Neuanschaffung des Skiclubdresses ist ein Beitrag von CHF 6'500 vorgesehen. Neben dem allgemeinen Vereinsaufwand von CHF 15'400 sind CHF 14'300 für Athleten- und Nachwuchsentschädigungen budgetiert.

Der budgetierte Jahresgewinn 2024/2025 beträgt CHF 1'500.

8. Wahlen

8.1 Wiederwahl von 2 Vorstandsmitgliedern für zwei Jahre (Esther Niederberger und Silvia Wagner-Hess):

Esther Niederberger (Kassierin) und Silvia Wagner-Hess (Sportchefin) stellen sich zu Wiederwahl und werden mit Applaus gewählt.

9. Mutationen

Im letzten Jahr sind zwei Mitglieder verstorben:

Schuler Paul
Zumbühl Remigi

Marcel bittet um eine Schweigeminute zum Gedenken an die Verstorbenen.

Austritte: Bartl Hanna, Fischer Göran, Florinett Sophia, Furrer Elay, Furrer Elisa, Furrer Vivien, Hauri Corinne, Ivankovic Lea, Jarchoy Aaron, Jarchoy Nina, Knüsel Simon, Küng Walty, Röthlin Nora, Rüttimann Daniel, Scheuber Melia, Schuler Paul, Stebler Silas, von Büren Marina, Waser Yael, Wey Franz, Wey Vroni, Young Colin, Young Mira, Zumbühl Jasmin, Zumbühl Remigi

Neueintritte: Barmettler Sandra, Bjunes Johansson Bo Marius, Bjunes Johansson Hedda Hermine, Galliker Eva, Grob Martina, Kathriner Kevin, Kurmann Andy, Kurmann Mara, Kurmann Priska, Leu Martina, Liem Carlo, Mathis Sina, Matter Zoe, Niederberger Erny, Niederberger-Bissig Gabi, Odermatt Alina, Odermatt Joel, Odermatt Yannis, Scheuber Alina, Scheuber Lena, Stolz Sibylle, Wiederkehr Marc, Wiederkehr Melvin, Wiederkehr Michele, Zumbühl Brigitte

Per 10.06.2024 sind **487 Mitglieder** im SCBW. Austritte: -25; Eintritte: +25.

10. Anträge

Es wurden keine Anträge bis zur Frist (10 Tage vor GV) an den Vorstand eingereicht.

11. Ehrungen

Swiss Ski Jubiläen:

25 Jahre Swiss-Ski Mitglied (Eintritt 1999): Christen Bernhard, Hess Eugen, Odermatt Ivo

40 Jahre Swiss-Ski Mitglied (Eintritt 1984): Burch-Mathis Klara, Christen Daniel, Christen Ruedy, Gabriel Urs, Mathis Roland, Waser Bruno

50 Jahre Swiss-Ski Mitglied (Eintritt 1974): Dossenbach Hans-Jörg

60 Jahre Swiss-Ski Mitglied (Eintritt 1964): Stebler Norbert
70 Jahre Swiss-Ski Mitglied (Eintritt 1954): -

Rücktritte:

Christen Anja Ski Alpin

Neue Funktionen:

Durrer Leandra Älperchilbi-OK
Gabriel Stefan (Fox) Älperchilbi-OK
Käser Patrick Älperchilbi-OK

Athletenentschädigungen:

Alpin: Christen André, Christen Anja, Christen Remo, Käser Janis, Lütolf
Joel, Niederberger Elin, Niederberger Tino, Spichtig Gian Andrin
Nordisch: -
Skisprung: Lean Niederberger

Besondere Leistungen: -

Ehrenmitgliedschaft: -

12. Varia

Beat Hiss informiert die Teilnehmer, dass der neue Skiclubbus gemietet werden kann. Die Mietkosten betragen CHF 80/Tag, für SCBW-Mitglieder CHF 50/Tag. Interessierte können die Reservation über die SCBW-Webseite machen oder sich direkt bei Beat Hiss melden.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Anlässe:

16. Juni 2024 35. Bannalper Berglauf
10. August 2024 Sommergebirgstour
4. / 5. Oktober 2024 Lottomatch
27. Oktober 2024 Älplerchilbi mit Chässpruch
8. November 2024 Meisterjass SCBW
9. November 2024 Handwärc-Markt bei Waser Holzbau AG (Festwirtschaft)
17. Mai 2025 Schneenacht Nidwaldner Skiverband
11. Juni 2025 24. Generalversammlung SCBW

Ein hervorragendes Jahr geht zu Ende, wir sind stolz auf die Leistungen unserer Athleten. Danke allen Trainern, Betreuern und den Eltern, Ressortleitern, Chrigu, Stefan, Fox, Kai, die sehr gut organisieren. Danke den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung, allen Helferinnen und Helfern, allen Vorstandsmitgliedern.

Um 21:30 Uhr wird der offizielle Teil der GV abgeschlossen.

Protokollführerin
Flurina Meiler